



## STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10  
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: [post@stadtrechnungshof.wien.at](mailto:post@stadtrechnungshof.wien.at)

[www.stadtrechnungshof.wien.at](http://www.stadtrechnungshof.wien.at)

DVR: 0000191

StRH SWB - 56-1/14

### Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 56, Prüfung der Beschaffungsvorgänge im  
Zusammenhang mit der Speisenversorgung bei  
Wiener Pflichtschulen

## INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfberichtes.....	3
Bericht der Magistratsabteilung 56 zum Stand der Umsetzung der Empfehlung.....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen .....	5
Empfehlung Nr. 1.....	5

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw. .... beziehungsweise  
Nr..... Nummer

### **Erledigung des Prüfberichtes**

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Prüfung der Beschaffungsvorgänge im Zusammenhang mit der Speiserversorgung bei Wiener Pflichtschulen der Magistratsabteilung 56 einer stichprobenweisen Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 24. September 2014 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 1. Oktober 2014, Ausschusszahl 70/14 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

### **Kurzfassung des Prüfberichtes**

*Die Beschaffung der Mittagsverpflegung von Schülerinnen bzw. Schülern in ganztägig geführten öffentlichen Pflichtschulen wurde mit Gemeinderatsbeschluss vom 27. Jänner 2005 neu geregelt. Seither schließen die Interessenvertretungen der Erziehungsberechtigten (Elternvereine, Landesverband der Elternvereine) entsprechende Vereinbarungen mit Gastgewerbeunternehmen zur Lieferung von Mahlzeiten ab. Infrage kommen dafür nur solche Gastgewerbeunternehmen, die den von der Magistratsabteilung 56 vorgeschriebenen Kriterienkatalog erfüllen.*

*Im Zuge der Prüfung wurde festgestellt, dass zur Zeit nur zwei Unternehmen zur Auswahl stehen.*

*Der Stadtrechnungshof Wien empfahl der Magistratsabteilung 56, sich von den betreffenden Gastgewerbeunternehmen die im Kriterienkatalog festgelegten Unterlagen künftig in periodisch aktualisierter Form vorlegen zu lassen.*

**Bericht der Magistratsabteilung 56 zum Stand der Umsetzung der Empfehlung**

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangene Empfehlung bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	1	100,0
In Umsetzung	-	-
Geplant	-	-
Nicht geplant	-	-

## **Umsetzungsstand im Einzelnen**

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu der im oben genannten Bericht vom Stadtrechnungshof Wien erfolgten Empfehlung, der Stellungnahme zu dieser Empfehlung seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

### **Empfehlung Nr. 1**

Es wurde empfohlen, dass die im Kriterienkatalog festgelegten Unterlagen und Nachweise hinsichtlich der Hygiene- und Qualitätssicherheiten von den Vertragspartnerinnen bzw. Vertragspartnern des Landesverbandes nicht bloß bei Aufnahme in den Unternehmenspool, sondern in periodischen Abständen in aktualisierter Form vorzulegen sind.

#### Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Empfehlung des Stadtrechnungshofes Wien, dass die im Kriterienkatalog festgelegten Unterlagen und Nachweise hinsichtlich Hygiene- und Qualitätssicherheiten von den Vertragspartnerinnen bzw. Vertragspartnern des Landesverbandes nicht bloß bei Aufnahme in den Unternehmenspool, sondern in periodischen Abständen in aktualisierter Form vorzulegen sind, wird nachgekommen.

Die Magistratsabteilung 56 wird diesbezüglich mit den Vertreterinnen bzw. Vertretern des Landesverbandes Wien der Elternvereine an den öffentlichen Pflichtschulen Kontakt aufnehmen und im Einvernehmen mit diesen die Vorlage der Unterlagen und Nachweise in periodischen Abständen festlegen.

#### Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Vorlage der Unterlagen und Nachweise in periodischen Abständen wurde im Einvernehmen mit den Vertreterinnen bzw. Vertretern des Landesverbandes Wien der Elternvereine an öffentlichen Pflichtschulen festgelegt.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Dr. Peter Pollak, MBA

Wien, im April 2015